

2 K EP-Easy Elastic **Standard** und **Rapid**

Produkt- beschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> → 2K EP-Easy Elastic ist ein mittelviskoses, gefülltes und pigmentiertes Epoxidharz mit leicht elastischen Eigenschaften. → Geringe Empfindlichkeit gegen Luftfeuchte Einwirkung während der Aushärtung. → Durch die geringen Vergilbungseigenschaften wird dieses Produkt im Innenbereich hauptsächlich für optisch anspruchsvolle Bereiche eingesetzt. → Diese Verlaufbeschichtung ist in zwei Versionen, Standard und Rapid härtend erhältlich. → 2K EP-Easy Elastic ist frei von Nonylphenol und zudem werden gesetzliche Vorgaben wie VOC (organische Lösungsmittel) Gehalt weit unterschritten.
Einsatzgebiete:	<ul style="list-style-type: none"> → Als farbige Versiegelung oder als selbstverlaufende Deckbeschichtung im Innenbereich. → Auf Untergründen wie Gussasphalt, Beton u. Zementestrichen für Produktionshallen, Lagerräume, Tiefgaragen, Eingänge, Treppen, Ausstellungshallen, Büroräume usw. → Je nach Schichtstärke und zusätzlicher Verfüllung mit Quarzsand bzw. Quarzmehl für Leicht-, Mittel- und Schwerstbelastungen geeignet. → Überall dort, wo schon ebene Untergründe bestehen, sowie eine entsprechende Tragfähigkeit bzw. Festigkeit des Untergrundes zu den zu erwartenden Belastungen vorhanden ist. → Einsetzbar auf Untergründen wie Beton und Estrich im Industriebereich mit einer max. Restfeuchte von 3% oder in Kombination mit der 2K EP-Sperrschicht als Grundierung bis zu einer max. Restfeuchte von 5% (keine drückende Feuchte). → Nicht geeignet für Magnesit und Anhydrit Estriche (nicht dampfdiffusionsfähig), dort immer das EP-DF System verwenden. → Für Flächen mit hohen Ansprüchen an die UV-Beständigkeit und Vergilbungsunempfindlichkeit empfehlen wir das 2K PU-Easy Flex / 2K PU-Easy Floor System. → Nicht in Bereichen, wo eine einfarbige, kratzunempfindliche Oberfläche als Anforderung an die Beschichtung gestellt wird. Die Erhöhung der Kratzfestigkeit kann nur durch eine zusätzliche farblose Versiegelung und Farbchips-, Quarz- oder sonstige Hartstoffeinstreuung erreicht werden. → <i>Allgemeine Hinweise in der Katalog Gruppe 1 beachten!</i>

Lieferbare Gebindegrößen 2 K EP-Easy Elastic **Standard** und **Rapid**

Art.-Nr.: (Standard)	Art.-Nr.: (Rapid)	Gebinde Inhalt: A + B	Gebinde Zusammensetzung:
06 20 01+ RAL Nr.-Y01	06 20 02+ RAL Nr.-Y01	6,25 kg	Komp.A: 5,05 kg; Komp.B: 1,20 kg
06 20 01+ RAL Nr.-Y02	06 20 02+ RAL Nr.-Y02	15,00 kg	Komp.A: 12,14 kg; Komp.B: 2,86 kg
06 20 01+ RAL Nr.-Y03	06 20 02+ RAL Nr.-Y03	30,00 kg	Komp.A: 24,28 kg; Komp.B: 5,72 kg

2 K EP-Easy Elastic **Standard** und **Rapid**

Eigenschaften:	<ul style="list-style-type: none"> → Die Verarbeitung der Standard Version ist bei Temperaturen > 10°C bis max. 30°C und die Rapid Version bei Temperaturen > 5°C bis max. 25°C zu empfehlen. → Lösemittelfrei und dadurch nur eine geringe Geruchsbelästigung. → Kann in verschiedenen Standardfarbtönen geliefert werden. Sonderfarben nach RAL mit verlängerten Lieferzeiten möglich. → In Verbindung mit dem Antirutsch Einstreugut und einer farblosen Versiegelung können rutschhemmende Oberflächen erzielt werden. → In optischen Bereichen wie Eingängen, Treppen, Ausstellungshallen, Büroräumen und Ähnlichem, empfehlen wir ein teil- oder flächiges Abchipsen mit Farbchips und anschließendem farblosen Überzug (Versiegelung). → Durch Farbchips können terrazzoartige Flächen erzielt werden, die zudem noch eine hohe Kratzfestigkeit und Trittsicherheit aufweisen. → Bei einer Abchipsung bis ca. 0,10 kg/m² kann mit einer einmaligen farblosen Versiegelung gearbeitet werden. Ab 0,10 kg/m² sollte je nach Versiegelungsprodukt mit zwei Arbeitsgängen gerechnet werden. → Geeignete farblose Epoxidharzversiegelungen sind die 2K EP-Versiegelung WE und das 2K EP-Elastic Bindemittel. → Geeignete farblose UV-beständige Polyurethanversiegelungen sind: 2K PU-Super Finish WE seidenglänzend und 2K PU-Bindemittel EA Rapid glänzend. → Bei Fahrzeuggaragen empfehlen wir den Einsatz des 2K PU-Super Finish WE sowie 2K PU-Bindemittel EA Rapid, da bei den anderen Versiegelungen ein erhöhtes Risiko der Weichmacherverfärbung besteht. → Des Weiteren empfehlen wir bei optisch ansprechenden Flächen, die an der Oberfläche nicht mit Farbchips eingestreut werden sollen, also unifarben bleiben, einen Mindestschichtstärkenauftrag von 2,5 kg/m² (ca. 2 mm). Damit bleiben kleine Fremdkörper (in der Praxis meist unvermeidbar) in der dünnen Beschichtung nicht als unschöne Einschlüsse in der Oberfläche stehen. Zusätzlich hilft eine farblose u. seidenmatte Versiegelung als Abschluss, die Oberfläche vor Kratzspuren zu schützen. → Allgemeine Hinweise in der Katalog Gruppe 1 beachten!
Produkt Kombinationsmöglichkeiten:	<p><u>EP-Easy Elastic kann in Aufbauten mit nachfolgend genannten Produkten integriert werden:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Grundierung: 2K EP-Bindemittel EA / 2K EP-Sperrschicht EA → Feinspachtel oder Mörtel: 3K EP-Feinspachtel EA und 3K EP-Mörtel EA → Zusätzliche farblose, seidenglänzende Versiegelung: 2K PU-Super Finish WE seidenglänzend (2 x 0,06 kg/m²) → Zusätzliche farblose, glänzende Versiegelung: 2K EP-Versiegelung WE für Dünnschichtvarianten (ca. 0,10 - 0,12 kg/m²) 2K PU-Bindemittel EA Rapid als Dickschicht-Versiegelung (mit ca. 0,15 - 0,20 kg/m²) 2K EP-Elastic Bindemittel EA als Dickschicht-Versiegelung (mit ca. 0,15 - 0,20 kg/m²)

2 K EP-Easy Elastic **Standard** und **Rapid**

Untergrund-qualität:	<ul style="list-style-type: none"> → Beton: mind. C 20/25, Estrich: mind. CT 35, Alter mind. 28 Tage → Gussasphaltestriche mind. Härteklasse AS 10, Alter mind. 2 Tage → Haftzugfestigkeit: mind. 1,5 N/mm² → Restfeuchte Beton und Zementestriche: < 3% an jeder Stelle (gemessen nach CM-Methode) → Siehe Katalog Gr.1: Allgemeine Hinweise
Untergrund-vorbehandlung:	<ul style="list-style-type: none"> → Die zu bearbeitende Fläche muss sauber, trocken und tragfähig sein. → Eine ausreichende Saugfähigkeit des Untergrundes ist Grundvoraussetzung für die Anhaftung. → Gussasphaltestriche müssen bis zum Sichtbarwerden des Zuschlagskorns geschliffen werden. → Der Untergrund muss von Ölen, Fetten, alten Anstrichen, Zementschlämmen oder anderen Verschmutzungen durch Schleifen, Kugelstrahlen oder Fräsen befreit werden. → Achtung! Bei sehr harten und dichten Oberflächen (sehr gut an den speckig glänzenden Oberflächen zu erkennen) ist auf eine ausreichende Oberflächenvorbehandlung zu achten. Geeignete Verfahren sind: Kugelstrahlen im Kreuzgang oder intensives Anschleifen mit einer mit Diamantblatt besetzten Schleifmaschine (Schleifpapier ist ungeeignet). Ungeschliffene bzw. schlecht geschliffene Oberflächen verhindern das Eindringen der Grundierung. → Untergründe, die vollflächig abgesandet wurden, sollten vor einem Auftrag einer Verlaufsbeschichtung (nicht Versiegelung) zwischengrundiert werden und erst nach der Trocknung beschichtet werden. Der Grund hierfür ist die Gefahr der Blasenbildung in der Oberfläche der Beschichtung. → Siehe Katalog Gr.1 Allgemeine Voraussetzungen an die zu beschichtenden Untergründe
Untergrund-vorbereitung auf Altbeschichtungen:	<ul style="list-style-type: none"> → Sollen Megaplast Altbeschichtungen überarbeitet werden, sollte vorher geschliffen oder eine alkalische Reinigung mit einer Tellermaschine mit einem Reinigungspad bzw. Schleifpad vorgenommen werden. → Es ist darauf zu achten, dass nach der alkalischen Reinigung mit klarem Wasser nachgereinigt wird, so dass keine Reinigerreste auf der Fläche verbleiben. Die Fläche muss vor dem Auftragen der Grundierung absolut aufgetrocknet sein! → Zusätzlich ist das 2K EP-Bindemittel EA mit 5 - 10% EP-Verdünnung als Grundierung mit der Malerwalze aufzutragen mit ca. 0,15 kg/m². Diese Grundierung wird im frischen Zustand leicht mit 0,1 - 0,4 mm Quarzsand abgesandet mit ca. 0,10 kg/m². → Siehe Katalog Gr.1 Allgemeine Voraussetzungen an die zu beschichtenden Untergründe
Verarbeitungsbedingungen:	<ul style="list-style-type: none"> → Luft- und Untergrundtemperatur bei Standard Version: mind. 10°C, max. 30°C → Luft- und Untergrundtemperatur bei Rapid Version: mind. 5°C, max. 25°C → Die besten Ergebnisse werden zwischen 15°C – 25°C erzielt! → Das zu verarbeitende Material sollte vor der Anwendung ca. 24 h bei Raumtemperaturen zwischen 15°C - 25°C gelagert werden. Eine höhere oder niedrigere Lagertemperatur verursacht erhebliche Viskositätsunterschiede und Unterschiede in den Verarbeitungszeiten. → Direkte Sonneneinstrahlung verursacht ein zu frühes Abbinden der Oberfläche, so dass es, gerade bei saugfähigen oder nicht ausreichend abgesperrten Untergründen, zu vermehrten Blasenbildungen an der Oberfläche kommen kann. → Rel. Luftfeuchte: max. 80%, bei Taupunktverhältnissen nicht verarbeiten. → Feuchtigkeitseinwirkung während der Aushärtung kann zu Schleierbildung führen! → Siehe Katalog Gr.1: Umgebungsbedingungen

2 K EP-Easy Elastic **Standard** und **Rapid**

Grundierung auf Estrich u. Betonböden:	<ul style="list-style-type: none"> → Auf saugfähigen Untergründen mit einer Restfeuchte < 3% wird das 2K EP-Bindemittel EA als Grundierung eingesetzt. → Auf stark saugfähigen (sehr hohe Rauigkeit) Untergründen mit einer Restfeuchte < 3% wird die 2K EP-Sperrschicht EA als Grundierung eingesetzt → Bei Untergründe mit einer Restfeuchte < 5% die Grundierung zweischichtig mit mindestens 2 x 0,50 kg/m² (mit Zwischentrocknung der ersten Schicht) auftragen. → Es ist unbedingt darauf zu achten, dass die Grundierung einen geschlossenen Film an der Oberfläche ergibt. Sollte keine Kratzspachtelung als Zwischenschicht ausgeführt werden, ist bei sehr saugfähigen Untergründen der Arbeitsgang "Grundierung" zu wiederholen, da ein nicht ausreichend abgesperrter Untergrund im Oberbelag zu Blasenbildung führen kann. → Siehe auch technisches Merkblatt 2K EP-Bindemittel EA
Feinspachtel:	<ul style="list-style-type: none"> → Sollten nach der Grundierung immer noch Vertiefungen auf der zu beschichtenden Fläche vorhanden sein, kann mit dem 3K EP-Feinspachtel EA (oder mit 2K EP-Easy Floor EA + ca. 50-80% feiner Quarzsand) eine Kratzspachtelung mit ca. 1,0 - 1,8 kg/m² ausgeführt werden. → Als Kratzspachtelung kann auch die zweite Schicht der 2K EP-Sperrschicht verwendet werden. Hier ist der Vorteil, dass die Grundierung und die Kratzspachtelung eine Sperrwirkung gegen Feuchtigkeit bis zu 5% übernehmen. → Siehe auch technisches Merkblatt 3K EP-Feinspachtel EA
Mörtel:	<ul style="list-style-type: none"> → Bei tieferen Ausbrüchen > 5 mm kann der 3K EP-Mörtel EA eingesetzt werden. → Siehe auch technisches Merkblatt 3K EP-Mörtel EA
Anmischen von 2K EP-Easy Elastic:	<ul style="list-style-type: none"> → Die Komponente B restlos in die Komponente A entleeren und ca. 2 Minuten mischen. → Das Material in einen größeren Eimer umschütten und nochmals ca. 1 Minute mischen. → Achtung! Material darf nicht direkt aus dem Liefergebilde verarbeitet werden, es ist immer notwendig die Mischung in einen Eimer umzuschütten und nochmals zu Mischen! → Bei einer zusätzlichen Zugabe von Füllstoffen kann dieser jetzt unter dem laufenden Rührwerk zugegeben werden. → Achtung! Eine Vermischung der A u. B Komponente ist von Hand nicht möglich, da keine ausreichende Härtung erfolgen würde. → Generell empfiehlt es sich, das angemischte Material sofort auf der Fläche zu verteilen, da es dadurch länger verarbeitungsfähig bleibt.
Tipp!!! Anmischen:	<ul style="list-style-type: none"> → Bei Zugabe der Komp. B mit niedrigen Umdrehungsgeschwindigkeiten arbeiten, da diese sehr unterschiedliche Viskosität haben. Nach dem ersten Untermischen kann dann die Geschwindigkeit erhöht werden.
Verarbeitung als Grundierung:	<ul style="list-style-type: none"> → Mit der Malerwalze oder mit einem Gummischieber verteilen und nach ca. 20 Minuten ohne zusätzliches Material nachwalzen. Das gewährleistet eine lückenlose Tränkung des Untergrundes, wodurch oftmals eine zusätzliche Kratzspachtelung des Untergrundes unnötig wird. → Des Weiteren wird die Verarbeitungszeit durch das Vorverteilen mit dem Gummischieber wesentlich verlängert. → Bei dichten Untergründen (die nicht kugelgestrahlt oder gefräst wurden) empfiehlt es sich, das 2K EP-Bindemittel EA einzusetzen.

2 K EP-Easy Elastic **Standard** und **Rapid**

Verarbeitung als Versiegelung:	<ul style="list-style-type: none">→ Um ein gleichmäßiges Oberflächenbild zu erzielen, ist ein ansatzfreies Abwalzen notwendig. Ungleichmäßiges Auftragen ergibt Streifenbildungen.→ Die besten Ergebnisse beim farbigen Auftrag werden erzielt, wenn das Material mit einer 25 cm Malerwalze oder bei größeren Flächen mit einem Gummischieber aufgetragen wird. Spätestens nach 15 Minuten ohne zusätzliches Material zu verwenden, mit der 50 cm Malerwalze überlappend und ansatzfrei in einer Richtung nacharbeiten.→ Die Verarbeitung auch beim zweiten oder dritten Arbeitsgang mit einem Gummischieber ausführen. Dadurch werden kleinere Unebenheiten gefüllt, wodurch oftmals eine zusätzliche Kratzspachtelung des Untergrundes unnötig.→ Beim Auftrag mit dem Gummischieber sollte je nach Anwendung auf einen gleichmäßigen Materialverbrauch geachtet werden.→ Des Weiteren wird die Verarbeitungszeit durch das Vorverteilen mit dem Gummischieber wesentlich verlängert.
Verarbeitung als Beschichtung:	<ul style="list-style-type: none">→ Generell empfiehlt es sich, das angemischte Material in ca. 50 cm breiten Bahnen auf der Fläche auszuschütten und mit der Megaplast Zahnspachtel je nach Schichtstärke zu verteilen.→ Nach dem Auftrag der Beschichtung ist diese sofort mit der Stachelwalze gut zu entlüften. Hierbei darauf achten, dass die Stachelwalze in der gegengesetzten Richtung eingesetzt wird, wie der Materialauftrag erfolgte.→ Beschichtungen bitte nur mit den abgestimmten Megaplast Zahnungen verarbeiten, nur dann erhalten Sie auch entsprechend gute Oberflächenergebnisse. Grundsätzlich ist eine Verarbeitung ohne Spitzzähne (glatte Traufel) nicht möglich.→ Die Flächeneinteilung der zu beschichtenden Fläche hat so zu erfolgen, dass die Beschichtungsansätze auf der Fläche max. 15 Minuten alt sind.
Tipp!! Verarbeitung:	<ul style="list-style-type: none">→ Die Verwendung von Glättkellen ohne Zahnleisten ergibt eine schlechte Füllstoffverteilung.→ Bodenrakeln beim Verteilen möglichst senkrecht halten, um eine gleichmäßige Materialverteilung zu erhalten.→ Spachtelzähne nutzen sich ab und sollten daher nach ca. 200 m² ausgetauscht werden.→ Je älter der Beschichtungsansatz am Boden ist, umso intensiver muss mit der Stachelwalze nachgewalzt werden, um Übergänge von alt gegen neu zu verschlichten.→ Bei einer Abstreuerung mit Farbchips sollte erst nach einer Liegezeit von ca. 15 - 30 Minuten (gerade bei Gefälle in der Fläche) abgestreut werden, da sonst die Gefahr besteht, dass die Farbchips zusammenlaufen.
Materialverbrauch	<ul style="list-style-type: none">→ Wird in den Tabellen auf den nächsten Seiten angegeben.

Seite 6 von 10 Technisches Merkblatt Stand 31.07.2025 **Änderungen seit der letzten Ausgabe!!**

2 K EP-Easy Elastic **Standard** und **Rapid**

Systemaufbau und Materialverbrauch: **Aufbaupositionen** und **Bedarfspositionen**

Material Bezeichnung:	Nr. 1 Versiegelung Einfarbig ca. 0,50 mm	Nr. 2 Versiegelung mit Colorquarz Einstreuung ca. 2,50 mm	Nr. 3 OS 8 Systemaufbau > 1,5 mm (Neubau)	Nr. 4 OS 8 Systemaufbau >2,5 mm (Altbau)
Grundierung mit 2 K EP-Bindemittel EA oder mit 2 K EP-Sperrschicht EA: Verarbeitung mit dem Gummischieber + Malerwalze				
2 K EP-Bindemittel EA Standard oder Rapid	ca. 0,40 - 0,50 kg/m ² (Alternativ: 2 K EP-Sperrschicht EA 2x ca. 0,50 kg/m ²)			
Bedarfsposition Kratzspachtelung: Verarbeitung mit der Glättkelle				
3 K EP-Feinspachtel EA Standard oder Rapid	1,80 kg/m ² je 1 mm (Alternativ: 2 K EP-Sperrschicht EA 2,0 kg/m ² je 1mm)			
2 K EP-Easy Elastic	ca. 0,30 - 0,50 kg/m ²		---	---
Quarzsand 0,3 - 0,8 mm	---	ca. 0,50 - 1,00 kg/m ²		---
Quarzsand 0,7 - 1,2 mm	---	---		ca. 0,50 - 1,00 kg/m ²
Als Versiegelung (Zwischenschicht) in unterschiedlichen Schichtstärken aufgetragen: Verarbeitung mit dem Gummischieber + Malerwalze				
2 K EP-Easy Elastic	ca. 0,20 - 0,40 kg/m ²	ca. 0,50 - 0,60 kg/m ²	ca. 0,50 - 0,60 kg/m ²	ca. 0,70 - 0,80 kg/m ²
Quarzsand 0,3 - 0,8 mm	---	---	ca. 3,00 kg/m ²	---
Quarzsand 0,7 - 1,2 mm	---	---	---	ca. 3,00 kg/m ²
Als Versiegelung in unterschiedlichen Schichtstärken aufgetragen: Verarbeitung mit dem Gummischieber + Malerwalze				
2 K EP-Easy Elastic	ca. 0,15 - 0,25 kg/m ²	---	ca. 0,50 - 0,60 kg/m ²	ca. 0,70 - 0,80 kg/m ²
2 K EP-Easy Elastic	---	---	ca. 0,25 - 0,30 kg/m ²	
Einstreugut für die Versiegelungen: Verarbeitung Handeinwurf				
Farbchipsmischung	ca. 0,02 - 0,20 kg/m ²		---	---
Antirutsch Einstreugut F60 / F36 / F24 / F16	ca. 0,02 - 0,05 kg/m ²		---	---
Granit 0,5 - 1,0 mm oder Colorquarz 0,6 - 1,2 mm	---	ca. 3,0 kg/m ²	---	---
Versiegelung farblos glänzend: Verarbeitung mit dem Gummischieber + Malerwalze				
2 K EP-Elastic Bindemittel	ca. 0,15 - 0,20 kg/m ²	ca. 0,60 - 0,65 kg/m ² ca. 0,20 - 0,30 kg/m ²	---	---
2 K PU-Bindemittel EA Rapid	ca. 0,15 - 0,20 kg/m ²	ca. 0,60 - 0,65 kg/m ² ca. 0,20 - 0,30 kg/m ²	---	---
Bedarfsposition: Versiegelung farblos matt oder seidenglänzend in verschiedenen Qualitäten Verarbeitung mit der Malerwalze				
2 K PU-Super Finish WE (farblos, seidenglänzend)	2 Arbeitsgänge je ca. 0,05 - 0,10 kg/m ²		---	
Die Verbrauchsdaten und Verarbeitungseigenschaften werden nur mit Megaplast Füllstoffen und Megaplast Verarbeitungswerkzeugen wie abgestimmte Spachtelzähne erreicht. Angegebene Verbrauchsdaten können durch die örtlichen Gegebenheiten (Temperaturen, Untergrundbeschaffenheit usw.) abweichen. Megaplast übernimmt keine Gewährleistung beim Einsatz von Fremdprodukten, da dann die technischen Eigenschaften erheblich abweichen können.				

2 K EP-Easy Elastic **Standard** und **Rapid**

Systemaufbau und Materialverbrauch: **Aufbaupositionen** und **Bedarfspositionen**

Material- bezeichnung:	Nr. 5 Beschichtung einfarbig Aufbau ca. 1,0 - 1,6 mm	Nr. 6 Beschichtung mit Farbchips Aufbau ca. 1,2 - 1,8 mm	Nr. 7 Beschichtung mit Colorabstreung Aufbau ca. 3,0 - 4,0 mm	Nr. 8 Beschichtung mit Quarzabstreung Aufbau ca. 3,0 - 4,0 mm
Grundierung mit 2 K EP-Bindemittel EA oder mit 2 K EP-Sperrschicht EA: Verarbeitung mit dem Gummischieber + Malerwalze				
2 K EP-Bindemittel EA Standard oder Rapid	ca. 0,40 - 0,50 kg/m ² (Alternativ: 2 K EP-Sperrschicht EA 2x ca. 0,50 kg/m ²)			
Quarzsand 0,1 - 0,4 mm	ca. 0,10 - 0,30 kg/m ²			
Bedarfsposition Kratzspachtelung: Verarbeitung mit der Glättkelle				
3 K EP-Feinspachtel EA Standard oder Rapid	1,80 - 2,00 kg/m ² je 1 mm (Alternativ: 2 K EP-Sperrschicht EA ca. 2,00 kg/m ² je 1 mm)			
Verlaufbeschichtung: Verarbeitung mit der Bodenrakel mit Spachtelzähne je nach Schichtstärke				
2 K EP-Easy Elastic (farbig, glänzend)	1,41 kg/m ² (ohne Füllstoffzugabe) für 1,0 mm Spachtelzahn Nr.20 2,10 kg/m ² (ohne Füllstoffzugabe) für 1,5 mm Spachtelzahn Nr.23 1,90 kg/m ² Easy Floor+0,47 kg/m ² Füllstoff (25%) = 2,37 kg/m ² für 1,5 mm Zahn Nr.23 2,20 kg/m ² Easy Floor+1,10 kg/m ² Füllstoff (50%) = 3,30 kg/m ² für 2,0 mm Zahn Nr.25 2,50 kg/m ² Easy Floor+2,00 kg/m ² Füllstoff (80%) = 4,50 kg/m ² für 2,5 mm Zahn Nr.25 3,00 kg/m ² Easy Floor+2,40 kg/m ² Füllstoff (80%) = 5,40 kg/m ² für 3,0 mm Zahn Nr.28			
Quarzsand 0,7 - 1,2 mm	---	---	---	ca. 5,00 - 6,00 kg/m ²
Versiegelung farbig: Verarbeitung mit dem Gummischieber und/oder mit der Malerwalze				
2 K EP-Easy Elastic (farbig, glänzend)	---	---	---	ca. 1,00 - 1,20 kg/m ²
2 K EP-Easy Elastic (farbig, glänzend)	---	---	---	ca. 0,30 - 0,40 kg/m ²
Einstreugut für die Verlaufbeschichtung: Verarbeitung Handeinwurf				
Farbchipsmischung	ca. 0,02 - 0,10 kg/m ²	ca. 0,20 - 0,40 kg/m ²	---	---
Granit 0,5 - 1,0 mm oder Colorquarz 0,6 - 1,2 mm	---	---	ca. 5,00 - 6,00 kg/m ²	---
Versiegelung farblos glänzend: Verarbeitung mit dem Gummischieber + Malerwalze				
2 K EP-Elastic Bindemittel	ca. 0,15 - 0,20 kg/m ²	ca. 0,15 - 0,20 kg/m ²	1x 0,60 - 0,65 kg/m ² 1x 0,20 - 0,30 kg/m ²	---
2 K PU-Bindemittel EA Rapid (farblos, glänzend)	ca. 0,15 - 0,20 kg/m ²	ca. 0,15 - 0,20 kg/m ²	1x 0,60 - 0,65 kg/m ² 1x 0,20 - 0,30 kg/m ²	---
Versiegelung farblos matt oder seidenglänzend in verschiedenen Qualitäten: Verarbeitung mit der Malerwalze				
2 K PU-Super Finish WE (farblos, seidenglänzend)	2 Arbeitsgänge je ca. 0,05 - 0,10 kg/m ²		---	---
Einstreugut für die Versiegelung: Verarbeitung Handeinwurf und nachwalzen				
Antirutsch Einstreugut Körnung F60 oder F36	ca. 0,02 - 0,05 kg/m ²		---	---
Die Verbrauchsdaten und Verarbeitungseigenschaften werden nur mit Megaplast Füllstoffen und Megaplast Verarbeitungswerkzeugen wie abgestimmte Spachtelzähne erreicht. Angegebene Verbrauchsdaten können durch die örtlichen Gegebenheiten (Temperaturen, Untergrundbeschaffenheit usw.) abweichen. Megaplast übernimmt keine Gewährleistung beim Einsatz von Fremdprodukten, da dann die technischen Eigenschaften erheblich abweichen können.				

Seite 8 von 10 Technisches Merkblatt Stand 31.07.2025 **Änderungen seit der letzten Ausgabe!!**

2 K EP-Easy Elastic **Standard** und **Rapid**

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die folgenden technischen Werte nur mit den Megaplast Komponenten wie Bindemittel / Füllstoffen / Pigmente erreicht werden. Megaplast übernimmt keine Gewährleistung bei einem Einsatz von Fremdprodukten, da dann die technischen Eigenschaften erheblich abweichen können.

	STANDARD		RAPID	
Produktdaten:	Komp. A:	Komp. B:	Komp. A:	Komp. B:
Viskosität bei 23°C:	ca. 4900 mPas.	ca. 120 mPas.	ca. 4900 mPas.	ca. 185 mPas.
Mischungsverhältnis Gew. Teile:	100 Gew. Teile	23,5 Gew. Teile	100 Gew. Teile	23,5 Gew. Teile
Mischungsverhältnis Vol.-Teile:	100 Vol. Teile	38,0 Vol. Teile	100 Vol. Teile	38,0 Vol. Teile
Dichte bei 20°C:	1,60 kg/l	1,00 kg/l	1,60 kg/l	1,00 kg/l
Dichte Komp. A + B bei 20°C:	1,41 kg/l (1,58kg/l +25% Quarz) (1,65kg/L +50% Quarz) (1,80kg/L+80% Quarz)			
Mischviskosität bei 23°C:	ca. 1300 mPas.		ca. 1500 mPas.	
Festkörpergehalt der Mischung:	ca. 99%			
Topfzeit der Mischung bei 20°C:	ca. 60 - 90 Minuten / 300 g Ansatz (je nach Verfüllung)		ca. 10 - 20 Minuten / 300 g Ansatz (je nach Verfüllung)	
Topfzeiten / Verarbeitungszeiten!	Größere Ansätze oder höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeiten			
Mischzeit:	2 Minuten je nach Gebindegröße, umtopfen u. wieder 1 Minute mischen.			
Verarbeitungszeiten bei 20°C:	<p>Die Verarbeitungszeiten werden nicht nur durch die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen beeinflusst, sondern auch durch die Verarbeitungstechnik. Deshalb folgende Verarbeitungstipps an Sie:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Material ca. 24 h vor der Verarbeitung bei 15 - 25°C lagern! (warmes Material verkürzt die Verarbeitungszeit!) - Verbleibt die Mischung zu lange im Ansatzimer, beschleunigt sich die Reaktion! Deshalb ist ein Verteilen der Mischung auf mehrere Eimer z. Vorteil! - Rührzeiten sollten zwar eingehalten werden, aber ein übertriebenes Rühren erwärmt das Material und verkürzt die Verarbeitungszeit! - Ist die Ansatzgröße im Verhältnis zur zu bearbeitenden Fläche optimal? - Ist ein sofortiges Ausleeren der angesetzten Mischung möglich? - Das Ausschütten sollte immer in Bahnen und nicht auf einem Fleck erfolgen. - Sockel, Ränder usw. im Vorfeld mit einem kleineren Ansatz bearbeiten, um damit zu verhindern, dass der Hauptansatz zu lange im Mischeimer verbleibt. - Achtung! Bei hohen Temperaturen im Mischeimer sollte die Mischung nicht mehr verarbeitet werden (eventuelle Farbtonunterschiede auf der Fläche). 			
Trocknungszeit bei 20°C:	STANDARD		RAPID	
	ca. 8 h staubtrocken		ca. 6 h staubtrocken	
	ca. 16 h überschichtbar		ca. 10 h überschichtbar	
	ca. 24 h leicht belastbar < 500 kg		ca. 18 h leicht belastbar < 500 kg	
ca. 48 h befahrbar < 1000 kg		ca. 24 h befahrbar < 1000 kg		
ca. 72 h befahrbar > 1000 kg		ca. 48 h befahrbar > 1000 kg		
- nach ca. 7 Tagen chemisch / mechanisch voll belastbar				
- nach einer Trocknungszeit von > 48 h muss die Fläche vor einer weiteren Überarbeitung geschliffen und alkalisch gereinigt werden! (aber nur, wenn nicht abgesandet wurde)				
Achtung! Trocknungszeiten:	Werden wesentlich durch die Untergrund- und Umgebungstemperatur beeinflusst.			
Lagerfähigkeit:	ca. 6 Monate 15°C - 25°C Lagertemperatur, danach kann es zum erschwerten Aufrühren der Füllstoffe der Komp. A kommen.			
Farbe:	laut Farbtonkarte			
Reiniger für die Werkzeuge:	EP-Verdüner (wenn keine Anhärtung erfolgt ist)			
Sicherheitsdatenblätter:	Auf unserer Homepage im Bereich Shop Artikel			

2 K EP-Easy Elastic **Standard** und **Rapid**

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die folgenden technischen Werte nur mit den Megaplast Komponenten wie Bindemittel / Füllstoffen / Pigmente erreicht werden. Megaplast übernimmt keine Gewährleistung bei einem Einsatz von Fremdprodukten, da dann die technischen Eigenschaften erheblich abweichen können.

Prüfungen und Eigenschaften des ausgehärteten Beschichtungssystems

EU-Verordnung 2004/42 (VOC) (Decopaint-Richtlinie):	VOC Produktkategorie: 2 Komponenten Speziallacke Erlaubter maximaler VOC Grenzwert (Stufe II 2010): 500 g/l Maximaler VOC Gehalt von 2K EP-Easy Elastic ist < 16 g/l
GISBAU = Gefahrstoff-Information der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft	GISCODE: RE 30 (Epoxidharz-Produkte, sensibilisierend, Total Solid)
Brandverhalten:	Materialprüfungsanstalt (MPA), Stuttgart (Materialbezeichnung im Prüfbericht EP-Elastic Verlaufbeschichtung) = 2K EP-Easy Elastic + 80% Easy Floor Füllstoff
Nach DIN 4102 (D - Norm):	Prüfzeugnis Nr. 16-9012110-EL / Brandklasse: DIN4102-B1
Nach DIN EN 13501-1 (EU - Norm):	Klassifizierungsbericht Nr.16-9012110-80EL / Brandklasse: B _n -s1

Chemische Beständigkeit:

Ist beständig gegen die meisten Öle und Treibstoffe. Des Weiteren ist eine hohe Beständigkeit gegen verdünnte Laugen, Säuren und Alkohole gegeben. Beständigkeit der Beschichtung wird durch Einwirkzeit/Temperatur der Chemikalien beeinflusst. Nicht ausgeschlossen und gerade bei längeren Einwirkungszeiten sind Verfärbungen der Beschichtungsoberflächen, was jedoch auf die Gebrauchsfähigkeit der Beschichtungen keinen Einfluss hat. Epoxidharze sind teilweise verfärbungsempfindlich gegenüber Weichmacher von Fahrzeugreifen oder Fruchtsäuren, sowie auch Blut, Desinfektionsmittel und anderen stark färbenden Medien. Deshalb immer eine 1K oder 2K PU-Versiegelung auftragen. Für einen zusätzlichen Schutz gegen Weichmacher von Fahrzeugreifen die 2K PU-Super Finish Versiegelung verwenden. Bitte beachten Sie auch die jeweiligen Beständigkeitslisten für die jeweiligen Produkte auf unserer Homepage im Bereich Kundenlogin/Materialprüfungen. Im Zweifelsfall sprechen Sie bitte unsere Technik an.

	STANDARD	RAPID
Mechanische Eigenschaften: Prüfbericht Polymer Institut Flörsheim	Prüfbericht Nr. P 3835-51 (ohne zusätzliche Füllstoffzugabe)	Prüfbericht Nr. P 3835-53 (ohne zusätzliche Füllstoffzugabe)
Shore D Härte DIN 53505:	ca. 77 Shore D	ca. 70 Shore D
Abriebwiderstand DIN EN ISO 5470-1:	ca. 547 mg/1000 U/H22/1kg*	ca. 342 mg/1000 U/H22/1kg*
Schlagfestigkeit DIN EN ISO 6272:	≥ 20 Nm	≥ 20 Nm
Haftzugfestigkeit DIN EN 1542:	ca. 3,7 N/mm ²	ca. 3,8 N/mm ²
Biegezugfestigkeit DIN EN ISO 178:	ca. 58,7 N/mm ²	ca. 16,5 N/mm ²
Druckfestigkeit DIN EN ISO 604:	ca. 59,6 N/mm ²	ca. 18,1 N/mm ²
Rissüberbrückung DIN EN 1062-7:	≥ 0,36 mm	≥ 0,70 mm
Zugeigenschaften DIN EN ISO 527:	ca. 1,7% / 13,5 N/mm ²	ca. 4,3% / 14,5 N/mm ²

Weitere Informationen auf der Homepage im Shop oder im Kundenlogin/Materialprüfungen

Mit * gekennzeichnete Messwerte wurden zusätzlich durch das Werkslabor von Megaplast bestimmt.

2 K EP-Easy Elastic **Standard** und **Rapid**

CE Kennzeichnung DIN EN 1504-2:



Megaplast Bauchemie GmbH
 Oberwaldstraße 1
 76474 Au am Rhein

14
 06 20 01

EN 1504-2:2004

Oberflächenschutzprodukt – Beschichtung

EN 1504-2: ZA.1f, ZA.1g



Megaplast Bauchemie GmbH
 Oberwaldstraße 1
 76474 Au am Rhein

14
 06 20 02

EN 1504-2:2004

Oberflächenschutzprodukt – Beschichtung

EN 1504-2: ZA.1f, ZA.1g

	Standard	Rapid
Abriebfestigkeit	Masseverlust < 3000 mg	Masseverlust < 3000 mg
Kapillare Wasseraufnahme und Wasser-Durchlässigkeit	$w < 0,1 \text{ kg/m}^2 \times \text{h}^{0,5}$	$w < 0,1 \text{ kg/m}^2 \times \text{h}^{0,5}$
Widerstandsfähigkeit gegen starken chemischen Angriff	Härteverlust < 50%	Härteverlust < 50%
Schlagfestigkeit	Klasse III	Klasse III
Abreißversuch zur Beurteilung der Haftfestigkeit	$\geq 2,0 (1,5)^1 \text{ N/mm}^2$	$\geq 2,0 (1,5)^1 \text{ N/mm}^2$
Brandverhalten	Klasse B _{fl}	Klasse B _{fl}

¹⁾ Der Wert in Klammern ist der kleinste zulässige Wert je Ablesung

CE Kennzeichnung DIN EN 13813:



Megaplast Bauchemie GmbH
 Oberwaldstraße 1
 76474 Au am Rhein

13
 06 20 01

EN 13813:2002

Kunstharzestrich/Kunstharzbeschichtung zur
 Anwendung in Innenräumen

EN 13813: SR - AR1 - B2,0 – IR20 - B_{fl}



Megaplast Bauchemie GmbH
 Oberwaldstraße 1
 76474 Au am Rhein

13
 06 20 02

EN 13813:2002

Kunstharzestrich/Kunstharzbeschichtung zur
 Anwendung in Innenräumen

EN 13813: SR - AR1 - B2,0 – IR20 - B_{fl}

	Standard	Rapid
Brandverhalten	B _{fl}	B _{fl}
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR	SR
Verschleißwiderstand	≤ AR1	≤ AR1
Haftzugfestigkeit	≥ B2,0	≥ B2,0
Schlagfestigkeit	≥ IR20	≥ IR20